



FALKO-PV Evangelische Religion
(Fachspezifische Lehrkraftkompetenzen –
Prädiktive Validierung im Fach
Evangelische Religion)

Kontakt und Koordination:
Stefan Böhringer

Telefon +49 941 943-7635
Sedanstraße 1
93055 Regensburg

stefan.boehringer@ur.de
www.falko-pv.de

Informationen für Lehrkräfte zu einem Forschungsvorhaben zu professionellen Kompetenzen von Lehrkräften und Unterrichtsqualität: FALKO-PV Evangelische Religion in der 10. Jahrgangsstufe

Sehr geehrte Lehrkraft,

Sie unterrichten das Fach Evangelische Religion an einem bayerischen Gymnasium? Ihnen ist ein *qualitätsvoller Religionsunterricht* ein besonderes Anliegen? Sie interessieren sich dafür, wie die Lernerfolge Ihrer Schülerinnen und Schüler gesteigert werden können? Und Sie möchten gerne einen Beitrag dazu leisten, die Wirkungszusammenhänge zwischen professioneller Kompetenz von Lehrkräften, Qualität von Unterricht und schülerseitigen Lernerfolgen besser zu verstehen, um daraus *wertvolle Hinweise für Unterrichtsforschung und -praxis* zu gewinnen? Dann freuen wir uns sehr, Ihnen hier ein Forschungsvorhaben vorstellen zu dürfen, das genau diesen wichtigen Fragestellungen nachgeht.

Was ist FALKO-PV?

Dieses Vorhaben wird von einer interdisziplinären Forschungsgruppe an der Universität Regensburg durchgeführt, die das Akronym FALKO-PV (**F**achspezifische **L**ehrkraft**k**ompetenzen – **P**rädiktive **V**alidierung) trägt und aufgrund der gesellschaftlichen Relevanz ihrer Fragestellungen und ihrer wissenschaftlichen Exzellenz für eine Förderung im Rahmenprogramm Empirische Bildungsforschung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung ausgewählt wurde. Die zentralen Erkenntnisinteressen der Forschungsgruppe lassen sich dabei einfach beschreiben: Was muss eine Lehrkraft wissen und können, um *guten Fachunterricht* zu erteilen? Unter welchen Bedingungen erweist sich guter Fachunterricht als (besonders) *lernwirksam*? Inwiefern spielen hierfür *fachkulturelle und fachbezogene Aspekte* eine Rolle? Lassen sich Prozessmerkmale identifizieren, die für die Qualität von Unterricht in einem bestimmten

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

RAHMENPROGRAMM



Fach von hervorgehobener Bedeutung sind? Anders als in früheren Forschungsansätzen und gestützt auf neuere wissenschaftliche Befunde zu Lehr-Lernprozessen, die eine solche Schwerpunktsetzung nahelegen, steht in FALKO-PV also das *Fach selbst im Fokus*, und zwar mit Blick auf Deutsch, Englisch, Evangelische Religion, Latein, Mathematik und Musik. Ziel ist es folglich, in diesen sechs Fächern genauere Einblicke in die Wirkungszusammenhänge zu erhalten, welche (fachspezifischen) Merkmale der Lehrkraft und ihres Unterrichts das Lernen der Schülerinnen und Schüler wie beeinflussen.

Wie läuft FALKO-PV ab?

Da sich die Vielfalt und Komplexität von Unterricht nicht im Labor simulieren lässt, müssen wir, um neue Erkenntnisse darüber zu erhalten, dorthin gehen, wo dieser täglich stattfindet – zu Ihnen ins Klassenzimmer. Hierfür suchen wir Lehrkräfte, die bereit sind, sich *im Schuljahr 2023/2024* bei ihrem Evangelischen *Religionsunterricht* in der *10. Jahrgangsstufe* wissenschaftlich begleiten zu lassen und mit uns in einen intensiven Austausch über die genannten Fragestellungen einzutreten. Dies umfasst auch Datenerhebungen zu Ihnen als Lehrkraft, zu Ihrem Unterricht sowie zu Ihren Schülerinnen und Schülern. Von besonderem Interesse ist hierbei unter anderem Ihr *professionelles Wissen als Lehrkraft*, d. h. Ihr Fach-, fachdidaktisches und pädagogisches Wissen, Ihre *berufliche Überzeugung sowie Motivation* und die konkrete Gestaltung Ihres Unterrichts, in die wir gerne über *ausgewählte Lehr-Lernmaterialien*, bis zu zwei *videographierte Schulstunden* und eine *Befragung Ihrer Schülerinnen und Schüler* Einblicke erhalten würden. Hierzu bearbeiten diese einen *digitalen Fragebogen* zu generischen und fachspezifischen Aspekten von Unterrichtsqualität. Um dies mit ihrer Leistungsentwicklung in Evangelischer Religion in Verbindung zu bringen, werden den Schülerinnen und Schülern der 10. Jahrgangsstufe zudem *curricular valide Kompetenztests* vorgelegt. Auch erhalten sie einen *Fragebogen zu ihrem soziodemographischen Hintergrund*. Weitere Informationen zur geplanten Erhebung finden Sie in Anlage 1, Beispiele aus Fragebögen und Tests in Anlage 2.

Auf welcher Rechtsgrundlage wird FALKO-PV durchgeführt?

Das Forschungsvorhaben von FALKO-PV wurde vom *Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus* inhaltlich und datenschutzrechtlich geprüft und unter dem Aktenzeichen IV.7-BO5106/248/29 vom 10.05.2023 genehmigt. Die Datenerhebung erfolgt auf Basis Ihrer *Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. a) in Verbindung mit Art. 9 Abs. 2 lit. a) der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)*. Hierzu liegen diesem Schreiben weitere Erläuterungen zu Ihren diesbezüglichen Rechten und Sicherheiten (Anlage 1) sowie entsprechende Einwilligungserklärungen bei (Anlagen 3 und 4). Wir möchten Sie darum bitten, diese sorgfältig zur Kenntnis zu nehmen und die erforderlichen Felder auszufüllen.

Was sind die Benefits Ihrer Mitwirkung an FALKO-PV?

Bei allen Maßnahmen der Studie sind wir stets darauf bedacht, einen etwaigen Aufwand für Sie möglichst gering zu halten und Ihnen attraktive Gelegenheiten zur *persönlichen Professionalisierung* zu bieten. Mit Ihrer Teilnahme erhalten Sie Einblick in aktuelle Entwicklungen der empirischen Bildungsforschung und tragen zu *mehr empirisch abgesichertem Wissen über fachspezifische Lehr-Lernprozesse* und damit langfristig zu einer *Verbesserung der Qualität von Unterricht und der Lehrkräftebildung* bei. Zudem ist es uns ein Anliegen, Ihr besonderes

Engagement angemessen zu würdigen und sichtbar zu machen, indem z. B. Ihre Schule – oder je nach individuellem Wunsch auch Sie persönlich – offiziell als Kooperationspartnerin oder -partner ausgewiesen wird und Sie für Ihre Teilnahme an FALKO-PV ein *Zertifikat* erhalten, das beispielsweise als Qualifikationsnachweis, zur Vorlage bei Beurteilungen etc. dienen kann.

Wie können Sie mit Ihrer Klasse an FALKO-PV teilnehmen?

Um an der Studie teilzunehmen, bestätigen Sie bitte in beiliegender Anlage 3 durch Ihre Unterschrift, dass Sie dieses Schreiben erhalten und verstanden haben. Füllen Sie dann bitte die Einwilligungserklärungen (Anlagen 3 und 4) aus, kreuzen Sie eindeutig an, ob Sie am Projekt teilnehmen, und unterschreiben Sie die Einwilligungserklärungen. Geben Sie die Formulare bitte bis spätestens 30.09.2023 an uns zurück. Wenn Sie die Einwilligungserklärungen nicht zurückgeben oder unvollständig ausfüllen, müssen wir dies leider als Nichteinwilligung werten. Wenn Sie der Teilnahme am Projekt zustimmen, werden wir uns bis spätestens 04.10.2023 mit Ihnen in Verbindung setzen, um Ihnen weitere Informationen zum Studienablauf mitzuteilen. Zudem möchten wir Sie bitten, die Elterninformationsschreiben und Einwilligungserklärungen in Ihrer Klasse auszuteilen, bis spätestens 15.10.2023 einzusammeln und bis zum 20.10.2023 an uns weiterzugeben.

Für weiterführende Fragen zum Projekt stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung. Wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit mit Ihnen und danken Ihnen schon jetzt herzlich für Ihr Interesse und Engagement.

Mit freundlichen Grüßen



Stefan Böhringer



Dr. Alfred Lindl

Informationen zur Studie

Die Forschungsgruppe **FALKO-PV (Fachspezifische Lehrkraftkompetenzen – Prädiktive Validierung)** wird im Rahmenprogramm Empirische Bildungsforschung für fünf Jahre (2021-2026) aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) unter dem Förderkennzeichen 01JG2103 gefördert. In den sechs Unterrichtsfächern Deutsch, Englisch, Evangelische Religion, Latein, Mathematik und Musik untersucht sie die Zusammenhänge zwischen der professionellen Kompetenz von Lehrkräften, der Qualität von Unterricht und der Performanz von Schülerinnen und Schülern.

Weiterführende Informationen zum Projekt und zu den einzelnen Maßnahmen finden Sie auf der Projekthomepage www.falko-pv.de. Außerdem stehen Ihnen die nachfolgend genannten Personen jederzeit gerne als Ansprechpartnerinnen und -partner zur Verfügung.

Stefan Böhringer

Wissenschaftlicher Mitarbeiter
Universität Regensburg
Fakultät für Humanwissenschaften
Educational Data Science
Sedanstraße 1
93055 Regensburg
Telefon: +49 941 943 7635
E-Mail: stefan.boehringer@ur.de

Dr. Alfred Lindl

Projektleitung FALKO-PV
Universität Regensburg
Fakultät für Humanwissenschaften
Educational Data Science
Sedanstraße 1
93055 Regensburg
Telefon: +49 941 943 7633
E-Mail: alfred.lindl@ur.de

Informationen zur geplanten Erhebung

Um die Fragestellungen von FALKO-PV wissenschaftlich untersuchen zu können, sind Datenerhebungen bei Lehrkräften sowie Schülerinnen und Schülern vorgesehen. Deshalb erhalten nicht nur Sie als Lehrkraft und Ihre Schulleitung, sondern auch alle Schülerinnen und Schüler und deren Erziehungsbeauftragte ähnliche Informationsschreiben und Einwilligungserklärungen.

Im Zentrum der Datenerhebung bei Ihnen als Lehrkraft stehen zwei Tests zu Ihrem *fachspezifischen und pädagogischen Professionswissen* (ca. 90 + 20 Minuten), die zu zwei Zeitpunkten als Papier- und Bleistifttests durchgeführt werden. Diese werden von einem zweiteiligen Onlinefragebogen (ca. 15 Minuten) zu zwei Zeitpunkten während des ersten Schulhalbjahrs flankiert, der *wichtige Einflussgrößen* wie bildungsbiographischen Hintergrund, Überzeugungen zu Lehr- und Lernprozessen oder berufliches Belastungserleben berücksichtigt. Um etwas mehr über Ihren Unterricht zu erfahren, würden wir uns außerdem für *ausgewählte Unterrichtsmaterialien* wie z. B. schriftliche Leistungsnachweise, Arbeitsblätter oder Tafelbilder interessieren sowie bis zu *zwei Unterrichtsstunden* (à 45 Minuten) *videographieren*. Um die mittlere Leistungsentwicklung in Evangelischer Religion während eines Schuljahrs nachzuzeichnen, werden Ihren Schülerinnen und Schülern der 10. Jahrgangsstufe zu drei Zeitpunkten *fachspezifische, curricular valide Kompetenztests* vorgelegt (à ca. 30 Minuten; zu Beginn und am Ende des ersten bzw. am Schluss des zweiten Halbjahrs). Dies geht mit der Erhebung ihres soziodemographischen Hintergrunds mittels eines *digitalen Fragebogens* zu einem Zeitpunkt (ca. 18 Minuten) und einer *digitalen Evaluation* der Unterrichtsqualität mit der projekteigenen *Web-App AMADEUS* zu zwei Zeitpunkten einher (à ca. 3 x 15 Minuten).

Aus Gründen der Testsicherheit ist eine *Einsichtnahme in die Testinstrumente* zum fachspezifischen und pädagogischen Professionswissen vorab nicht möglich. Die Fragebögen zum soziodemographischen Hintergrund der Schülerinnen und Schüler und zu Ihrem bildungsbiographischen Hintergrund enthalten vor allem Standardfragen beispielsweise nach dem Geschlecht, nach dem Alter oder nach der Anzahl der erlernten Fremdsprachen. Einige beispielhafte Fragestellungen, die Schülerinnen und Schüler zur Evaluation der Unterrichtsqualität erhalten, und einen exemplarischen Auszug aus einem Kompetenztest für Schülerinnen und Schüler im Fach Evangelische Religion finden Sie in Anlage 2.

Informationen zur Genehmigung

Das Forschungsvorhaben von FALKO-PV wurde vom *Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus* inhaltlich und datenschutzrechtlich geprüft und unter dem Aktenzeichen IV.7-BO5106/248/29 vom 10.05.2023 genehmigt.

Informationen zur geplanten Datenspeicherung, -nutzung und -löschung

Verantwortlich für die Verarbeitung der Daten ist die Universität Regensburg, vertreten durch den Präsidenten (Universität Regensburg, 93040 Regensburg, kontakt@ur.de). Die ausführende Institution ist die Nachwuchsforschungsgruppe FALKO-PV, vertreten durch Dr. Alfred Lindl (Sedanstr. 1, 93055 Regensburg, alfred.lindl@ur.de) und die oben genannten Ansprechpersonen.

Alle Daten, die in FALKO-PV erhoben werden, werden mithilfe *projekteigener Instrumente* erfasst. Sie werden in eine Datenbank auf *projekteigenen, DSGVO konformen und gemäß aktuellen technischen Standards geschützten Servern der Firma Contabo GmbH* (Aschauer Straße 32a, 81549 München) in *Deutschland* übermittelt, dort zwischengespeichert und *spätestens zum Projektende (2026)* von diesen Servern gelöscht. Videographierte Inhalte werden hingegen nur auf lokalen, verschlüsselten Datenträgern in gesicherten Diensträumen der Universität Regensburg aufbewahrt. Die bezüglich der Datenspeicherung und -verarbeitung angemessenen rechtlichen wie technischen Schutzmaßnahmen (z. B. verschlüsseltes Dateisystem, Übermittlung der Daten per gesicherter Verbindung, Einsatz einer modernen Firewall, Zwei-Faktoren Authentisierung, sichere Passwörter mit Ablaufdatum etc.) wurden in Abstimmung und in Zusammenarbeit mit den zuständigen Datenschutzbeauftragten ergriffen. Das potenzielle Risiko eines Abhandenkommens der Daten wird dadurch möglichst minimiert.

Zudem sind Rückschlüsse auf tatsächliche Personen aufgrund der *Pseudonymisierung aller Daten* nahezu unmöglich. Pseudonymisierung bedeutet hierbei, dass Ihnen als teilnehmender Lehrkraft, aber auch Ihren Schülerinnen und Schülern ein automatisch generierter, mehrstelliger Zufallscode aus Buchstaben und Ziffern zugewiesen wird, der auf allen Erhebungsinstrumenten anstelle ihres Klarnamens erscheint und unter dem ihre Daten gespeichert werden. Als Lehrkraft erhalten Sie diesen Code von dem für Ihr Fach zuständigen Projektmitarbeitenden, die Schülerinnen und Schüler bei erstmaliger Initialisierung der Web-App AMADEUS durch einen bildgestützten Algorithmus, der ihnen die (wiederholte) Anmeldung erleichtert und für eine Zuordnung unterschiedlicher Instrumente zu einer Schülerin bzw. einem Schüler erforderlich ist. Damit sind mit den gespeicherten Daten von Schülerinnen und Schülern *zu keinem Zeitpunkt eindeutige Identifikatoren* wie z. B. Namen verknüpft oder für Projektmitarbeitende einsehbar; in die Pseudonymisierungsliste für Lehrkräfte, in welcher festgehalten ist, welches Pseudonym zu welcher Lehrkraft gehört, können nur die für das jeweilige Fach zuständigen Projektmitarbeitenden Einsicht nehmen. Sie wird bei der Projektleitung aufgrund der Notwendigkeit einer wiederholten Kontaktaufnahme bis zum Projektende (2026) verwahrt, dann von dieser vernichtet.

Alle erhobenen Daten werden *ausschließlich zu Zwecken der empirischen Bildungsforschung und einer Verbesserung der Lehrkräftebildung* genutzt. Sämtliche Forschungsfragen, Analysen und Veröffentlichungen (z. B. im Rahmen von Bildungsveranstaltungen, wissenschaftlichen Konferenzen und Publikationen) beziehen sich ausschließlich auf die Ebene von Gruppen- bzw. aggregierten Daten, sodass *Rückschlüsse auf einzelne Personen oder Schulen ausgeschlossen* sind. Zugriff auf die Daten erhalten nur Personen, die am Projekt beteiligt sind, oder einen rechtlich gleichwertigen Kooperationsvertrag inklusive Vertraulichkeitserklärung geschlossen haben.

Sämtliche erhobenen Daten sowie insbesondere die personenbezogenen Metadaten (z. B. Einwilligungserklärungen) werden gemäß den einschlägigen Empfehlungen der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) *zehn Jahre nach Abschluss des Projekts* an der Universität Regensburg und im Forschungsdatenzentrum Bildung aufbewahrt, unter Einhaltung der gesetzlichen Datenschutzbestimmungen verarbeitet und *spätestens zehn Jahre nach Abschluss des Projekts (2036) gelöscht*.

Informationen über Ihre Rechte

Die Teilnahme an der Erhebung ist *freiwillig* und setzt Ihr *Einverständnis gemäß Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. a) in Verbindung mit Art. 9 Abs. 2 lit. a) der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)* voraus. Auch ein Ausschluss einzelner Erhebungsinstrumente (z. B. einer Unterrichtsbeobachtung mittels Videographie) ist möglich und hindert im Allgemeinen nicht an einer Teilnahme an der Studie. Entsprechende Auswahloptionen finden Sie in den Einwilligungserklärungen (Anlage 3 und 4). Wird beispielsweise die Unterrichtsbeobachtung mittels Videographie von einigen Schülerinnen und Schülern ausgeschlossen, wird die Kamera so im Klassenraum platziert, dass die Schülerinnen und Schüler dennoch am regulären Unterricht teilnehmen können, aber der Ort, an dem sie sich befinden, vom Kameraobjektiv nicht erfasst wird. Bei Wortbeiträgen etwaig aufgezeichnete Audiospuren werden anschließend verzerrt und unkenntlich gemacht. Bei der Videographie und aus eingesetzten Fragebögen können sich eventuell Hinweise auf die ethnische Herkunft, Religion oder Gesundheit von Lehrkräften sowie Schülerinnen und Schülern wie eine Kopfbedeckung oder Brille ergeben. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dieser besonderen Kategorien personenbezogener Daten ist Ihre ausdrückliche Einwilligung im Sinne des Art. 9 Abs.2 lit. a) DSGVO.

Auch eine generelle Nichtteilnahme an der Studie ist mit keinerlei Nachteilen verbunden. Ein späterer Widerruf Ihrer Einwilligung (Art. 7 Abs. 3 DSGVO) ist ebenfalls jederzeit möglich und hat keine negativen Folgen für Sie. Die Einwilligung kann dabei nur mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden und berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis dahin erfolgten Datenerhebung und -verarbeitung. Konkret bedeutet dies: Geht Ihr Widerruf noch vor der tatsächlichen Erhebung ein, werden keine personenbezogenen Daten erhoben. Widerrufen Sie Ihre Einwilligung erst nach Beginn, dürfen Ihre bis dahin rechtmäßig erhobenen personenbezogenen Daten ab dem Zeitpunkt des Widerrufs nicht mehr verarbeitet werden. Der Widerruf kann an den für Ihr Unterrichtsfach zuständigen wissenschaftlichen Mitarbeitenden oder direkt an die Projektleitung von FALKO-PV, Dr. Alfred Lindl, gerichtet werden.

Hiermit weisen wir Sie darauf hin, dass Sie gegenüber den in diesem Schreiben genannten Verantwortlichen ein Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO) über die von Ihnen erhobenen personenbezogenen Daten haben. Zusätzlich zum o. g. Widerruf der Einwilligung können Sie auch Ihr Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO) oder Löschung (Art. 17 DSGVO) der erhobenen personenbezogenen Daten sowie auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) der entsprechenden Daten geltend machen.

Eine Beschwerde in Bezug auf die Datenverarbeitung kann unter anderem an den Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz gerichtet werden (Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz, Postfach 221219, 80502 München, poststelle@datenschutz-bayern.de). Bitte wenden Sie sich nach Möglichkeit dennoch zuerst an die in diesem Schreiben genannten Ansprechpersonen oder den unabhängigen Datenschutzbeauftragten der Universität Regensburg (Universität Regensburg, die/der Datenschutzbeauftragte, 93040 Regensburg, datenschutzbeauftragter@ur.de). In den meisten Fällen lassen sich dadurch Fragen bereits klären.

Beispielhafte Fragestellungen aus dem Fragebogen zu Unterrichtsqualität, der in der projekteigenen AMADEUS Web-App von Schülerinnen und Schülern bearbeitet wird

	Trifft gar nicht zu.	Trifft eher nicht zu.	Teils, teils.	Trifft eher zu.	Trifft völlig zu.
Unsere Lehrkraft drückt sich im Unterricht klar und verständlich aus.	<input type="checkbox"/>				
Unsere Lehrkraft ermuntert mich, eigene Lösungswege zu probieren.	<input type="checkbox"/>				
Mit Fehlern geht unsere Lehrkraft so um, dass wir daraus etwas lernen können.	<input type="checkbox"/>				
Nach Fehlern erfahren wir nicht nur, dass etwas falsch ist, sondern auch warum.	<input type="checkbox"/>				
Unsere Lehrkraft weiß, bei welchen Aufgaben ich Schwierigkeiten habe.	<input type="checkbox"/>				
Unsere Lehrkraft nimmt sich Zeit, wenn ich etwas mit ihr besprechen möchte.	<input type="checkbox"/>				
Unsere Lehrkraft hat die Klasse im Griff.	<input type="checkbox"/>				

Beispielaufgabe aus einem Kompetenztest für Schülerinnen und Schüler im Fach Evangelische Religion

Impuls

„Jeder hat das Recht, glücklich zu sein. Es gibt Bedingungen für unser Glück, und wir bemühen uns in unserem täglichen Leben, diese Bedingungen zu verwirklichen. Welches sind die wahren Bedingungen für unser eigenes Glück?“

Hier sitzen wir und praktizieren tiefes Schauen. Ich verwende den Ausdruck ‚Tiefes Schauen‘ für Meditation. Meditieren bedeutet, ganz und gar im gegenwärtigen Augenblick zu ruhen, wobei Körper und Geist eins sind und Zeit haben, die eigene Situation zu betrachten. Auch wenn wir im Bus oder Zug sitzen oder im Garten arbeiten, können wir so in uns ruhen und tief schauen. [...] Ohne inneren Frieden, ohne Mitgefühl, ohne innere Stabilität können wir – und darin stimmen viele Lehrer überein – nicht glücklich sein. Und dennoch fühlen wir uns getrieben und sind fortwährend auf der Suche nach einem Glück, das außerhalb unserer selbst liegt.“

Thich Nhat Hanh (buddhistischer Zen-Mönch aus Vietnam)

Aufgabe

In deinem Religionsunterricht behandelt ihr den Text von Thich Nhat Hanh. Ein Schüler kommentiert: „Also Hanh ist zwar Buddhist, aber eigentlich passt doch seine Glücksvorstellung für alle Menschen, auch für Christen und Christinnen!“

Setze dich mit der Behauptung des Schülers auseinander: formuliere jeweils zwei Aspekte dafür und dagegen und begründe sie.

Einsichtnahme in weitere Erhebungsinstrumente

Aus Gründen der Testsicherheit ist es leider nicht möglich, die eingesetzten Kompetenztests vorab öffentlich zugänglich zu machen. Die voranstehende Beispielaufgabe vermittelt aber einen guten Eindruck, welche Art von Aufgaben in diesen unter anderem verwendet wird. Zudem finden Sie unter nebenstehendem QR-Code weitere Hinweise zu Struktur und beispielhaften Inhalten der Tests. Dort sind auch die Hintergrundfragebögen, die Sie und Ihre Schülerinnen und Schüler bearbeiten, vollständig einsehbar. Mit dem Passwort ***Erheb23/24_Religion_3*** können Sie auf die Inhalte zugreifen.



EINWILLIGUNGSERKLÄRUNG
zur Datenerhebung, -verarbeitung und -nutzung im Rahmen
der Forschungsgruppe FALKO-PV an der Universität Regensburg

Ich wurde über die Instrumente, Methoden und Verfahren, die im Rahmen von FALKO-PV angewendet werden sowie mich und meine Klasse betreffen, ausführlich informiert und habe das Informationsschreiben hierzu erhalten und zur Kenntnis genommen. Bei weiterführenden Fragen konnte ich mich an Projektmitarbeitende wenden.

Vor- und Nachname der Lehrkraft in Druckbuchstaben

Name der Schule

Die vorliegende Einwilligung besitzt ausschließlich Gültigkeit für die in den Informationen für Lehrkräfte vom 10.05.2023 beschriebene Erhebung im Rahmen von FALKO-PV im Zeitraum Schuljahr 2023/2024. Ihre Einwilligung ist freiwillig. Sie können diese jederzeit und ohne Angabe von Gründen widerrufen. Die Einwilligung kann dabei nur mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden und berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis dahin erfolgten Datenerhebung und -verarbeitung.

Zutreffendes bitte ankreuzen:

Hiermit erkläre ich mich

- damit **einverstanden**
- nicht** damit **einverstanden**,

an dem Forschungsvorhaben von FALKO-PV teilzunehmen und dieses in meinem Unterricht durchzuführen. Ich erkläre mich mit der Erhebung, Verarbeitung und Analyse der Daten, insbesondere auch besonderer Kategorien personenbezogener Daten, einverstanden, die mittels der in FALKO-PV eingesetzten Instrumente entstehen. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. a) in Verbindung mit Art. 9 Abs. 2 lit. a) DSGVO. Hiervon möchte ich folgende Aspekte *ausschließen*:

- wichtige Kovariablen wie Bildungsbiographie, Überzeugungen, Belastungserleben etc.,
- Unterrichtsbeobachtung mittels Videographie,
- Lehr- und Lernmaterialien.

Zudem erkläre Ich mich damit einverstanden, dass alle erhobenen Daten zu Zwecken der empirischen Bildungsforschung und der Lehrkräftebildung genutzt werden dürfen. Die Daten werden an der Universität Regensburg aufbewahrt und zehn Jahre nach Projektende gelöscht.

Ort, Datum

Unterschrift der Lehrkraft

EINWILLIGUNGSERKLÄRUNG
zur Weitergabe der in FALKO-PV erhobenen Daten
an ein Forschungsdatenzentrum in Deutschland

Die vorliegende Einwilligung besitzt ausschließlich Gültigkeit für die in den Informationen für Lehrkräfte vom 10.05.2023 beschriebene Erhebung im Rahmen von FALKO-PV im Zeitraum Schuljahr 2023/2024. Ihre Einwilligung ist freiwillig. Sie können diese jederzeit und ohne Angabe von Gründen widerrufen. Die Einwilligung kann dabei nur mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden und berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis dahin erfolgten Datenerhebung und -verarbeitung.

Die Erhebung empirischer Daten ist häufig kostenintensiv, für alle Beteiligten zeitaufwendig und mit zusätzlichen Belastungen verbunden. Zudem kann eine einzelne forschende Person das Potenzial der Daten selten vollständig ausschöpfen. Deshalb wurden in den letzten Jahren zahlreiche Forschungsdatenzentren eingerichtet, an die Primärforschende wertvolle Datenbestände übergeben können. Dort werden sie systematisch dokumentiert, nachhaltig gespeichert und anderen für eine wissenschaftliche Nachnutzung zu ähnlichen Forschungsfragen verfügbar gemacht. Die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) empfiehlt dabei eine Aufbewahrungszeit von zehn Jahren und anschließend eine Löschung der Daten, wenn deren Relevanz nicht mehr gegeben ist. Im bildungswissenschaftlichen Bereich ist das Forschungsdatenzentrum Bildung einschlägig, das vom DIPF Leibniz-Institut für Bildungsforschung und Bildungsinformation betrieben wird (Rostocker Str. 6, D-60323 Frankfurt am Main).

Zutreffendes bitte ankreuzen:

Hiermit erkläre ich mich

- damit **einverstanden**
- nicht** damit **einverstanden**,

dass die in FALKO-PV erhobenen Forschungsdaten nach Projektende in pseudonymisierter oder – sofern ohne Einschränkung der Verwendbarkeit möglich – anonymisierter Form an das Forschungsdatenzentrum Bildung übergeben und in einem geschützten Bereich zur Verfügung gestellt werden dürfen. Dies bedeutet insbesondere, dass Sekundärforschende zunächst ein begründetes Interesse nachweisen, sich beim Forschungsdatenzentrum registrieren und dessen Datenschutzerklärung annehmen müssen, bevor sie auf die Daten zugreifen können. Diese werden spätestens zehn Jahre nach Projektende gelöscht, sofern deren wissenschaftliche Relevanz nicht mehr gegeben ist. Von der Weitergabe an ein Forschungsdatenzentrum möchte ich folgende Aspekte *ausschließen*:

- wichtige Kovariablen wie Bildungsbiographie, Überzeugungen, Belastungserleben etc.,
- Unterrichtsbeobachtung mittels Videographie,
- Lehr- und Lernmaterialien.

Ort, Datum

Unterschrift der Lehrkraft